

17 Tote in Kongo-Brazzaville

Brazzaville. In Kongo-Brazzaville sind im Zuge von Kämpfen kurz nach der umstrittenen Präsidentenwahl nach Regierungsangaben 17 Menschen getötet worden. Über 50 Mitglieder einer Miliz seien verhaftet worden, hieß es in einer am Mittwoch im staatlichen Rundfunk verlesenen Erklärung.

Am Montag hatten Bewaffnete unter anderem mehrere Polizeistationen angegriffen. Sie forderten nach Angaben von Augenzeugen den Rücktritt von Präsident Denis Sassou Nguesso. Unter den Toten sind demnach zwölf Angreifer, aber auch drei Polizisten und zwei Zivilisten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/284048.17-tote-in-kongo-brazzaville.html>